

<b>182 001</b>	<b>Prüfung der regionalen Anbaueignung von Winterackerbohnen</b>	<b>Demonstrationsversuch</b>
<b>2009/2010</b>		<b>Winterackerbohnen</b>

### 1. Versuchsfrage:

Prüfung der Anbaueignung von Winterackerbohnen in verschiedenen Produktionsgebieten hinsichtlich Resistenzverhalten, Ertrags- und Qualitätseigenschaften

### 2. Prüffaktoren:

**Faktor A:** Sorte  
**Stufe:** 1

### Versuchsorte

Christgrün  
Forchheim  
Pommritz  
Nossen  
Roda  
SL Salbitz  
Baruth

### Landkreis

Vogtlandkreis  
Erzgebirgskreis  
Bautzen  
Meißen  
Leipzig  
Nordsachsen  
Bautzen

### Prod.gebiet

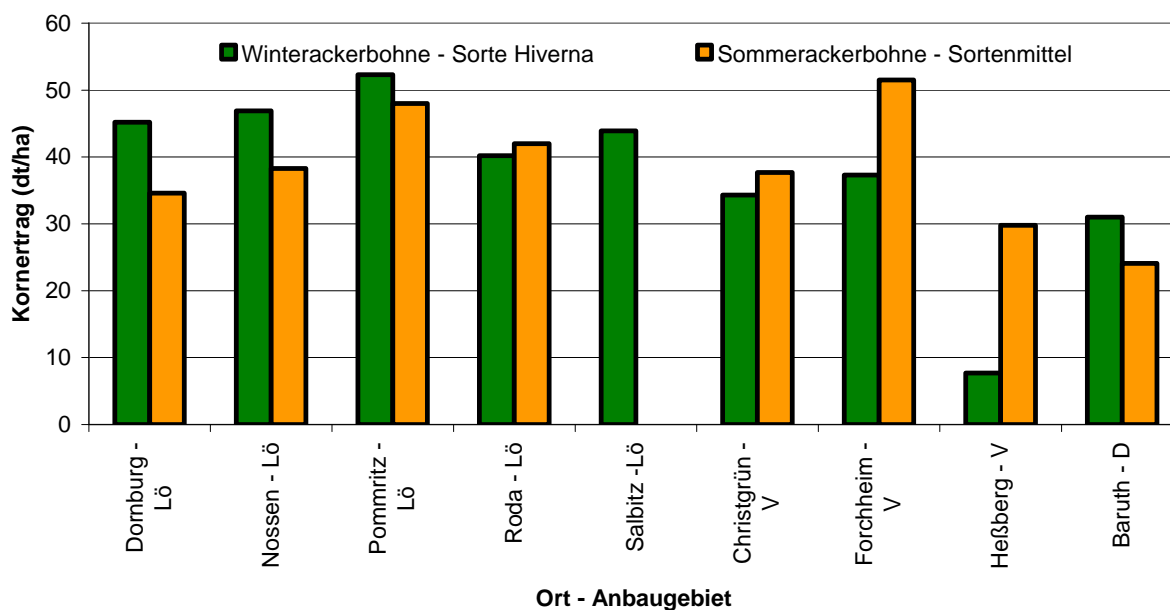
V  
V  
Lö  
Lö  
Lö  
Lö  
D

### 3. Versuchsanlage:

Demonstrationsanlage (mit mindestens vier Wiederholungen)

### 4. Versuchsergebnisse:

**Vergleich der Kornerträge zwischen Winter- und Sommerform bei Ackerbohnen 2010**



### 5. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf:

Das erste Anbaujahr 2009/2010 mit der Ackerbohnenart Hiverna brachte folgende Erkenntnisse:

- Strenge Winter werden bei ausreichender Schneebedeckung ausreichend gut überstanden
- Die Pflanzen bilden drei bis fünf Seitentriebe aus.
- Hiverna ist vergleichsweise lageranfällig.
- Im Mittel über acht Orte in Sachsen und Thüringen wurde wie bei der Sommerform ein Kornertrag von 38 dt/ha erreicht.

Erst nach mehreren Anbaujahren kann die Anbauwürdigkeit der Winterleguminosen unter den Klimabedingungen in Ostdeutschland eingeschätzt werden.

Der Versuch wird mit weitergeführt und mit Winterfuttererbsen ergänzt.

<b>Vers.durchführung:</b> LfULG <b>ArGr Feldversuche</b> <b>Ref. 76, Beatrix Trapp</b>	<b>Themenverantw.:</b> <b>Abt.7 - Pflanzliche Erzeugung</b> <b>Referat:</b> <b>73</b> <b>Bearbeiter:</b> <b>Dr. Wolfgang Karalus</b>	<b>Erntejahr</b> <b>2010</b>
--	--	---------------------------------